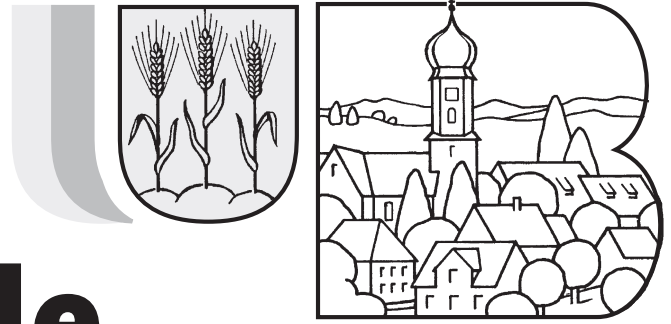


Bürger und Gemeinde



Bergatreute, den 30. Januar 2026

Nummer 5

Liebe Eltern, liebe
Erziehungsberechtigte, liebe
Kinder!

Wir möchten Sie herzlich
einladen zum:

Tag der offenen Tür

**Freitag,
30. Januar 2026
15.30 – 18.30 Uhr**

**07527-960380
www.gms-bergatreute.de**



BERGATREUTE
GEMEINSCHAFTSSCHULE



Gemeinsam zum Abschluss!

Real- oder Hauptschulabschluss
in der Klassengemeinschaft

Gemeinschaftsschule mit Sport- und Musikprofil



**Ramba Zamba
in Bergatreute
für Kids
10 - 15 Jahre**

Cocktailbar
Essen
Getränke
Party
Fanfarenzug
Eintritt frei
Fotobox

Kommunales Jugendzentrum Bergatreute e.V.

Samstag 31.01.2026
18:00 - 22:00 Uhr
Bürgersaal Gemeindehalle
Abhalpflüchli

Lastschriftinzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag
Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Amtliche Bekanntmachungen

Notfallrufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
EC-Kartensperrung	116116

Rufnummern inner- und außerhalb der Gemeinde

Rathaus	9216-0
Fax	9216-13
Schule	960380
Fax:	9603820
Störungsdienst Wasserversorgung (Tag und Nacht)	(0171) 4209386
Nachbarschaftshilfe	(0157) 30975313
Windelbande	1849880
Kinderhaus Regenbogen	9212406
Naturkindergarten Sonnenschein	0176/30883220
Kath. Pfarramt Bergatreute	4403
Ev. Pfarramt Alttann	4154
Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee	(07524) 1204
Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes, Wolfegg	Tel. 07527/95397
Öffnungszeiten Postfiliale	
Mo. - Fr.: 8.00 bis 20.00 Uhr	Sa.: 7.30 bis 16.00 Uhr

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Helmfried Schäfer
oder sein Vertreter im Amt,
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute
Tel. (07527) 9216-0, Fax: (07527) 9216-13

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel.: (07154) 8222-0
Anzeigenschluss Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Dienstag, 12.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
E-Mail-Adresse: amtsblatt@bergatreute.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 29,50 €, digital 19,67 €



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden an Werktagen Tel. 116 117

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Weitere Infos unter Tel. 0761/12012000

(Hier erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufs Notdienst haben)

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen hat im Landkreis Ravensburg die Bereitschaftspraxis am St. Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg
<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>



Apothekennotdienst

Fürstliche Hof-Apotheke Wolfegg, Altanner Str. 2,
 88364 Wolfegg
 Tel.: 07527 - 9 51 10
 von Sa, 31.01.2026, 08:30 bis So, 01.02.2026, 08:30

Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3,
 88212 Ravensburg
 Tel.: 0751 - 2 21 21
 von Sa, 31.01.2026, 08:30 bis So, 01.02.2026, 08:30

Beckersche Apotheke zu St. Peter, Hauptstr. 58,
 88339 Bad Waldsee
 Tel.: 07524 - 17 25
 von So, 01.02.2026, 08:30 bis Mo, 02.02.2026, 08:30

Storchen-Apotheke Ravensburg, Mittelöschstr. 7,
 88213 Ravensburg
 Tel.: 0751 - 9 17 85
 von So, 01.02.2026, 08:30 bis Mo, 02.02.2026, 08:30

Zur Information- Soziale Dienste

Sozialer Fahrdienst:

Sekretariat Bergatreute 07527 9216-11

Nachbarschaftshilfe Bergatreute

0157 30975313, nsh-bergatatreute@outlook.de

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Robert-Koch-Straße 52, 88339 Bad Waldsee

Tel.: 07524 9748 3317

Äskulap-Pflegeambulanz

07524 - 9756311

Notfallrufnummer 0160-7400562

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf

- DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)

- Menüservice für Senioren

- Wohnberatung

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

- Notruf 112 - Rettungsdienst

Tel.: 0751/ 56061-0

Fax: 0751/ 56061-49 E-Mail: info@dkr-rv.de

Web: <http://www.drk-rv.de>

Service Nummer der Nahwärme (Thüga)

Bereich Allgäu-Oberschwaben **0800-7750001** Erdgas

Satzung zur

Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 13.12.2021 in der Fassung

vom 19.01.2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergatreute hat am 19.01.2026 aufgrund des § 4 in Verbindung mit § 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) die Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 13.12.2021 beschlossen:

§1

Satzungsänderung

§ 1 **Entschädigung nach Durchschnittssätzen (Absatz 3) und**

§ 2 **Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahmen (Absatz 4) werden wie folgt geändert:**

§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

(1) Die Mitglieder des Gemeinderates und andere ehrenamtlich tätige Bürger erhalten als Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstauffalls eine Entschädigung nach einheitlichen Durchschnittssätzen.

(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme von

Bis zu 3 Stunden:	30,00 €
Bis zu 6 Stunden:	45,00 €
Mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz):	60,00 €

(3) Abweichend von Absatz 2 werden Wahlhelfer für die Wahlhelferschulung und Ihren Wahlhelfereinsatz mit **13 €/Std.** entschädigt.

Wahlvorstände und deren Stellvertreter erhalten für Ihre besonders verantwortungsvolle Aufgabe und die Leitungsfunktion des jeweiligen Wahl/Briefwahlbezirks eine zusätzliche Pauschale in Höhe von

**15,00 €.**

Der Tageshöchstsatzz ist für alle Wahlvorstände und Wahlhelfer auf **max. 120,00 € begrenzt.**

Auswärtige Mitarbeiter und Wahlhelfer erhalten ein Fahrgeld in Höhe von 0,30 €/km ausbezahlt.

**Gemeinderatssitzung**

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, 2. Februar 2026 um 18:30 Uhr, im Sitzungssaal (VR-Gebäude, Hintereingang), Ravensburger Straße 12, 88368 Bergatreute

Tagesordnung:

1. Baugesuche
 - 1.1. Bauvorhaben: Umbau des Kälberbereichs zum Trockensteherbereich, Überdachung des best. Laufhofs und Anbau eines überdachten Laufhofs Antrag auf Befreiung von: § 7 Abs. 1 Nr. 3 LBOAVO, Innere Brandwand
Grundstück: Flst. 541, Gambach 8
 - 1.2. Bauvorhaben: Änderungsantrag zu BG2019/55 geänderte Ausführung, Neubau eines Kälberstalles
Grundstück: Flst. 541, Gambach 8
2. Bürgerfrageviertelstunde
3. Protokollangelegenheiten
4. Wärmeplanung in der Gemeinde Bergatreute
Bestands- und Potenzialanalyse
Zwischenbericht
5. Ehemalige Fischzuchtanlage Feldmann
Unterrichtung über die Ökologische Umgestaltung
6. Bauhof
Neubau einer Waschplatte
Erneuerung des Koaleszensabscheiders
Vorstellung der Planung
Beauftragung der Ausschreibung
7. Loipenfahrzeug
Verkauf
8. Gemeindewald
Forsteinrichtungsplanung für 2026 - 2035
Zustimmung
9. 20. Änderung des Flächennutzungsplans im Teilbereich B des Bebauungsplans (R18) „Drei-Eichen VI“ der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute, Gemarkung Gaisbeuren
Abwägung und Feststellungsbeschluss
10. Bekanntgaben
11. Sonstiges/ Wünsche/ Anregungen

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.



<https://bergatreute.ris-portal.de/>

Bergatreute, 22.01.2026
gez.
Helmfried Schäfer
Bürgermeister

§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
- (2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.
- (3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 1 bleiben unberührt. Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.
- (4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammen gerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Absätze 2 und 3 nicht übersteigen.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.02.2026 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Bergatreute geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist

Bergatreute, den 20.01.2026

gez. Schäfer
Bürgermeister



FUNDAMT

Beim Bürgermeisteramt (Fundamt) sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Stirnband, schwarz (gefunden in der Schmidstraße/Ortsmitte am 23.01.2026)
- Schlüsselbund mit div. Anhängern/Schlüsseln (gefunden unterhalb der Wallfahrtskirche am 23.01.2026)

Verlierer können sich telefonisch unter der Nr. 07527/9216-19 (Bürgerbüro, Frau Schorpp) melden bzw. während der üblichen Öffnungszeiten abholen.

Wahl

Landtagswahl am 08.03.2026 Zusendung der Wahlbenachrichtigung

> Wahlbenachrichtigung

In den kommenden Tagen werden an alle Wahlberechtigten die Wahlbenachrichtigungen für die bevorstehende Landtagswahl zugestellt. Bitte bewahren Sie diese bis zum Wahltag gut auf.

Sollten Sie **keine Wahlbenachrichtigung** erhalten haben und sicher sein, dass Sie wahlberechtigt sind, so setzen Sie sich bitte mit **Frau Schorpp unter 07527 / 9216-19** in Verbindung. Dies gilt auch, wenn die Angaben auf der Wahlbenachrichtigung offensichtlich unrichtig sind.

> Briefwahl

Zur Beantragung von Briefwahlunterlagen füllen Sie die Rückseite der Wahlbenachrichtigung **vollständig** aus und werfen sie **unterschieden** in den Rathausbriefkasten oder geben sie im Bürgerbüro ab. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen dann ausgehändigt oder per Post zugestellt.

Eine Beantragung von Briefwahlunterlagen ist auch über die Homepage der Gemeinde Bergatreute www.bergatreute.de möglich (siehe Info Wahlscheinantrag per Internet).

Bitte denken Sie daran, dass wenn Sie für eine andere Person die Briefwahlunterlagen in Empfang nehmen möchten, eine **Vollmacht notwendig ist**. Ein Feld für die Vollmacht ist auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung vorhanden.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 8. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Gemeinde Bergatreute wird in der Zeit vom **16.02.2026** (20. Tag vor der Wahl) **bis 20.02.2026** (16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Bergatreute, -Bürgerbüro-, Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute für Wahlberechtigte **zur Einsicht** bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit, der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der **Einsichtsfrist** vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 20.02.2026** (16. Tag vor der Wahl) bis 12 Uhr im Rathaus Bergatreute, -Bürgerbüro-, Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens am 15.02.2026** (21. Tag vor der Wahl) **eine Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 68 Wangen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person;



- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
- 5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15.02.2026 (21. Tag vor der Wahl)) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
 - 5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
 - 5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der **Wahlschein** kann bis **zum 06.03.2026** (2. Tag vor der Wahl), **15.00 Uhr**

Im Rathaus Bergatreute, -Bürgerbüro-, Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - 7.2. einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
 - 7.3. einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme

gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bürgermeisteramt Bergatreute, 30.01.2026

gez. Schäfer
Bürgermeister

Wahlscheinantrag bequem per Internet oder QR-Code

Zur Landtagswahl am 08.03.2026 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 19 Abs. 1 Landeswahlordnung).

Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.bergatreute.de an. Beim Aufruf des Links „Beantragung von Briefwahlunterlagen“ erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch mit Ihrem Mobilgerät über den QR Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Ihre Daten werden hier bereits angezeigt, beim Familiennamen nur der Anfangsbuchstaben gefolgt von einem *. Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und bei Bedarf eine abweichende Versandanschrift. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend mit der dt. Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an schorpp@bergatreute.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Fr. Schorpp, Tel. 07527/9216-19.



Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute

Bürgermeisteramt Bad Waldsee

Bekanntmachung

Am Dienstag, 03.02.2026 findet um 17:30 Uhr im Besprechungsraum OG 1.37 des Neuen Verwaltungsgebäudes eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute statt.

TAGESORDNUNG

TOP	<u>I. Öffentliche Sitzung</u>	
1	20. Änderung des Flächennutzungsplans im Teilbereich B des Bebauungsplans (R18) "Drei-Eichen VI" der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute, Gemarkung Gaisbeuren - Abwägung und Feststellungsbeschluss	SV-13/2025 1. Ergänzung Beschluss
2	Verschiedenes	

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Die gute Nachricht zum Schluss!

So mancher See „hat eine Haut bekommen“

Der Winter hat seinen Froststab in den letzten Wochen so ausgiebig benutzt, dass Weiher, Seen und Bäche eine Haut bekamen, die teilweise so dick war, dass sich Schlittschuh laufende Winterfans darauf tummeln konnten. Im folgenden Gedicht von Christian Morgenstern (1871 - 1914), einem der bedeutendsten deutschen Dichter, ist es ein Kieselstein, der neugierige Fische anlockt:

Wenn es Winter wird

*Der See hat eine Haut bekommen,
sodass man fast drauf gehen kann,
und kommt ein großer Fisch geschwommen,
so stößt er mit der Nase an.*

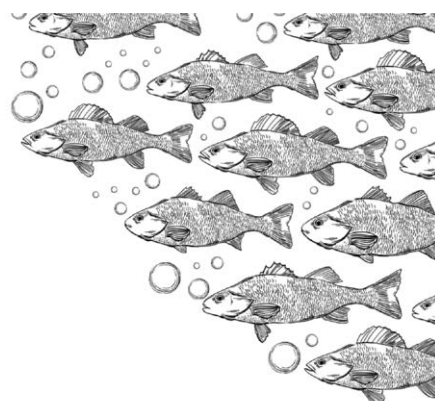
*Und nimmst du einen Kieselstein
und wirfst ihn drauf, so macht es klirr
und titsch – titsch – titsch – dirrrrrr.
Heißa, du lustiger Kieselstein!
Er zwitschert wie ein Vögelein
und tut als wie ein Schwäblein fliegen –
doch endlich bleibt mein Kieselstein
ganz weit, ganz weit
auf dem See draußen liegen.*

*Da kommen die Fische haufenweis
und schau durch das Fenster von Eis
und denken, der Stein wär' was zum Essen;
doch so sehr sie die Nase ans Eis auch pressen,
das Eis ist zu dick, das Eis ist zu alt,
sie machen sich nur die Nasen kalt.*

*Aber bald, bald, bald
werden wir selbst auf eignen Sohlen
hinausgeh'n können und den Stein wieder holen.*

Mal seh'n, ob das noch klappt, denn wenn der Winter durch das Narrenvölkchen vertrieben wird, wird man den Kieselstein vergessen können. Macht aber nichts, lieber Winter – und sei für deine restliche Zeit bei uns bitte nur kalt, nicht mehr eiskalt!

Dies wünscht sich und grüßt euch alle herzlich,
Eure Sigrig Dirks



designed by freepik.com



Schulnachrichten



**Gemeinschaftsschule
Bergatreute**

„Skipping Hearts“ – Ein aktiver Vormittag für Herz und Bewegung



Ein besonderes sportliches Highlight erlebten am 16.01.2025 die beiden 4. Klassen der GMS Bergatreute: Sie nahmen am Projekt „Skipping Hearts“ der Deutschen Herztiftung teil. Ziel des Programms ist es, Kinder frühzeitig für Bewegung zu begeistern und gleichzeitig die Bedeutung eines gesunden Herzens spielerisch zu vermitteln.

Während eines aktiven und abwechslungsreichen Vormittags lernten die Schülerinnen und Schüler verschiedene

Übungen mit dem Springseil kennen. Mit viel Motivation, Ausdauer und Freude probierten sie neue Sprungtechniken aus, übten kleine Choreografien und merkten schnell, wie viel Spaß Bewegung machen kann.

Der Höhepunkt des Projekts war das gemeinsame Finale: Stolz präsentierten die Viertklässlerinnen und Viertklässler das Gelernte vor jüngeren Schülerinnen und Schülern der Schule. Auch einige Eltern waren eingeladen und verfolgten begeistert die Vorführung. Der Applaus zeigte deutlich, wie beeindruckend die Darbietungen waren. Anschließend durften sie selbst springen – angeleitet von den neuen Sprungexperten.

„Skipping Hearts“ war für alle Beteiligten ein voller Erfolg – ein Vormittag, der nicht nur die Fitness, sondern auch das Selbstbewusstsein und den Gemeinschaftssinn der Kinder stärkte. Ein herzliches Dankeschön an die Deutsche Herztiftung für dieses wertvolle Projekt!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Philippus u. Jakobus

Ravensburger Str. 31, 88368 Bergatreute

Tel. 07527/4403, Fax: 4406

E-Mail: StPhilippusundJakobus.Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.30 - 12.00 Uhr

Do. 8.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Stegmaier

Di. v. 16.00 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg

Tel. 07527/6213, Fax: 954222

E-Mail: StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Netzer u. Fr. Vossler):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223 (außer Mo.)

E-Mail: klaus.stegmaier@drs.de

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Freitag, 30.01.

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 31.01. - Hl. Johannes Bosco (G)

17.30 Uhr Bergatreute Vorabendmesse

Sonntag, 01.02. - 4.Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Rötenbach Amt m. Vorstellung der Erstkommunionkinder u. Segnung der Kerzen

09.00 Uhr Molpertshaus Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Wolfegg Amt m. Vorstellung der Erstkommunionkinder u. Segnung der Kerzen

10.30 Uhr Alttann Wort-Gottes-Feier

Montag, 02.02. - Darstellung des Herrn (Lichtmess); Fest

17.30 Uhr Wolfegg Eine halbe Stunde vor Gott

Dienstag, 03.02. - Hl. Blasius von Sebaste (g)

09.00 Uhr Molpertshaus Messfeier

09.00 Uhr Alttann Messfeier

18.00 Uhr Alttann Friedensgebet

Mittwoch, 04.02. - Hl. Rabanus Maurus (g)

09.00 Uhr Wolfegg Messfeier

Donnerstag, 05.02. - Hl. Agatha (G)

09.00 Uhr Rötenbach Messfeier

09.30 Uhr Bergatreute Eucharistische Anbetung

Freitag, 06.02. - Hl. Paul Miki und Gefährten (G)

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 07.02. - Mariensamstag (g)

17.30 Uhr Molpertshaus Vorabendmesse m. Vorstellung der Erstkommunionkinder u. Segnung der Kerzen

Sonntag, 08.02. - 5.Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Alttann Amt

09.00 Uhr Rötenbach Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Bergatreute Amt m. Vorstellung der Erstkommunionkinder u. Segnung der Kerzen

10.30 Uhr Wolfegg Wort-Gottes-Feier

11.45 Uhr Bergatreute Tauffeier

g = nicht gebotener Gedenktag, G = gebotener Gedenktag, F = Fest, H = Hochfest

Aktuelles aus den Kirchengemeinden

Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 30.01.; 17.30 Uhr

Ged. Klara Seif u. verstorbene Angehörige

Sonntag, 08.02.; 10.30 Uhr

Jtg. Karl, Anna u. Karl-Josef Schmid; Ged. Anton Nold, Ged. Josef Sauter; Ged. Alois Brauchle

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet für den Frieden um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche (teilw. andere Uhrzeiten, abh. vom Beginn der Messfeier).



Sonntag, 08. Februar 2026, 10.30 Uhr

Vorstellung der Erstkommunionkinder mit Segnung der Kerzen. Gerne dürfen Sie die mitgebrachten Kerzen vorne beim Altarraum abstellen.

Voranzeige - Miteinander Essen am Dienstag, 10. Februar 2026

Ein gutes Essen hält Leib und Seele zusammen, besonders wenn es in Gemeinschaft geschieht. Unter dem Motto „Miteinander Essen“ laden wir alle ein, Jung und Alt, Alleinstehende und Familien zu einem frisch zubereiteten Essen am **Dienstag, 10.02.2026 um 12.00 Uhr** ins Pfarrgemeindehaus Bergatreute ein.

Kosten: 5,00 Euro für Erwachsene; 4,00 Euro für Kinder. Eine vorherige **Anmeldung bis So., 08.02.2026, bei Familie Heine, Tel. 1566**, erleichtert uns die Vorbereitung und Planung.

Auf Ihr Kommen freuen sich das Team v. Miteinander Essen



Blick in die Seelsorgeeinheit

Wallfahrt nach Maria Vesperbild - Krumbach bei Augsburg

Termin: Montag, 02. Februar 2026

Abfahrt:

7.30 Uhr Bergatreute - Rathaus

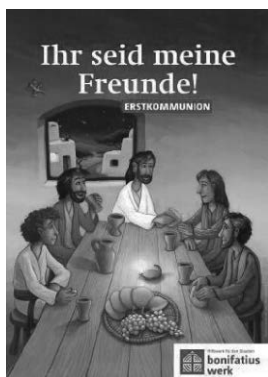
7.40 Uhr Roßberg - Bräuhaus

7.45 Uhr Mennisweiler - Lagerhaus

Ablauf: 10.15 Uhr Pilgermesse mit Blasiussegen, anshl. gemeinsames Mittagessen, Kaffeepause. Rückkehr nach Absprache.

Anmeldung bis Samstag, 31. Januar 2026 bei Fr. Wehner, Tel. 07524/3059.

Auf ihre Anmeldung freut sich Frau Maria Wehner



„Ihr seid meine Freunde!“ - Vorstellung der diesjährigen Erstkommunionkinder am 7. Februar '26 in Molpertshaus und am 8. Februar '26 in Bergatreute

„Ihr seid meine Freunde!“ – so lautet das Motto unserer Erstkommunion 2026. Es geht auf die Worte Jesu im Abendmahlssaal zurück, von denen uns im Johannes-evangelium (Kapitel 15, Vers 14) berichtet wird. „Ihr seid meine Freunde“ – diese Worte sind eine Einladung,

uns auf die Gemeinschaft mit Jesus Christus einzulassen und immer wieder neu seine Nähe in unserem Leben zu suchen. Ganz besonders spüren wir die Freundschaft mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

„Ihr seid meine Freunde!“ – Unter diesem Motto haben sich Mitte Oktober 2025 insgesamt 42 Kinder aus den fünf Gemeinden unserer SE mit Pfarrer Stegmaier auf den Weg gemacht, um Jesus Christus und den Glauben immer besser kennen zu lernen.

Anfang Februar werden sich die Kommunionkinder in den Sonntagsgottesdiensten der Gemeinde vorstellen.:

- Am Samstag, 7. Februar 2026 um 17.30 Uhr bei der Vorabendmesse in Molpertshaus.
- Am Sonntag, 8. Februar 2026 um 10.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Bergatreute.

Im Rahmen der Vorstellung werden auch die Kerzen der Kommunionkinder und die Kerzen für den Jahresgebrauch der Pfarrkirche sowie für den Privatgebrauch gesegnet. Die Schwestern und Brüder aus den Gemeinden sind eingeladen, diese Vorstellungs-Gottesdienste mitzufeiern.

Wie jedes Jahr bitten wir Sie, liebe Gemeindemitglieder, durch eine **Gebetspatenschaft** die Erstkommunionkinder und ihre Familien im Gebet zu begleiten. Im Vorstellungsgottesdienst können Sie eine „Karte“ für die Gebetspatenschaft mitnehmen. Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst. Für die Kinder und ihre Familien bitten wir um einen gesegneten Erstkommunionweg.

Pfarrer Klaus Stegmaier

Herzliche Einladung zu unserer Gebetszeit:

Eine halbe Stunde vor Gott

Montag, 2. Februar 2026 um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina Wolfegg

Wir feiern an diesem Tag das Fest Darstellung des Herrn. Lass dein Licht in meinem Herzen brennen, wenn es um mich herum dunkel wird.

Schenke mir das Vertrauen, dass dieses Licht auch durch die Stürme des Lebens nicht ausgelöscht wird.

Gib mir die Weisheit des greisen Simeon und der hochbetagten Hanna, damit mir mehr und mehr das Geheimnis meines Lebens aufgeht und ich in meinem Herzen das Heil erkenne, das du mir bereitet hast.

A. Grün ; Heilsame Worte

Begegnung für Frauen

Steh auf, fass Mut und handle!

Samstag, 21. Februar 2026, Bad Waldsee

Beginn: 9.00 Uhr Gottesdienst in St. Peter, Bad Waldsee, Pfarrer Stefan Werner

10.00 Uhr Frauenfrühstück

11.00 Uhr Vortrag, Theresia Zettler

13.00 Uhr Ende

Anmeldung bis 17.02.2026

Maria Rundel; Tel. 07524/6552

familie.knab@t-online.de

Kosten: 7 Euro, Frühstück 15 Euro



Ökumenische Nachrichten

Vorbereitungstreffen Weltgebetstag



Am Donnerstag, 05.02., 19 Uhr, Gemeindesaal, Evang. Kirche Höll 5, findet ein Vorbereitungsabend für den Gottesdienst am Weltgebetstag statt. Aus der Fülle der Anregungen und Informationen, aus der umfangreichen Liturgie und

den Liedern des Herkunftslandes Nigeria werden wir „unseren“ Gottesdienst und das anschließende gesellige Beieinandersein am 06. März planen. Herzliche Einladung an alle Interessierten, sich mit einzubringen und dabei zu sein. Kontakt/Infos: Margret Schürle, 07527 5230 oder Evang. Gemeindebüro, 07527 4154



Ev. Kirchengemeinde Alttann

*Über dir geht auf der Herr, und seine
Herrlichkeit erscheint über dir.
(Jes. 60, 2b)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann, Panoramastr. 11
E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de
Homepage: www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de
Tel. mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL)

Ulrike Ulmer

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de
Tel. 07527 4154
Kontaktzeit Gemeindebüro:
Di/Mi 8.00-12.00 Uhr

Termine

Donnerstag, 29.01.

15.00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 30.01.

16.30 Uhr Bibl. Gespräch
mit Pfr. i.R. Roland Hergert

Sonntag, 01.02. letzter Sonntag n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Birgit Oehme)
„Gnade in einer gnadenlosen Gesellschaft?!“
Abschluss der Predigtreihe „Zeitfragen“ **Diens-
tag, 03.02.**

19.30 Uhr Chor Hellissimo

Mittwoch, 04.02.

17.00 Uhr: Jugendgottesdienst
Isny, Ev. Nicolaikirche, Kirchplatz 1

19.30 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 05.02.

19.00 Uhr Vorbereitungstreffen
Weltgebetstag 2026

Sonntag, 08.02. Sexagesimä

10.00 Uhr Familiengottesdienst „Abendmahl“
Mitwirkende: KU3-Gruppe, Chor Hellissimo

Kasualien



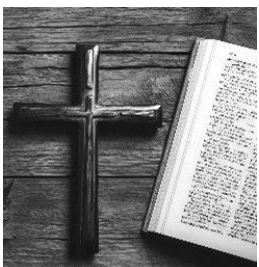
Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Dr. Ralph Pohl

(Bad Waldsee)

„Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts man-
geln.“ Psalm 23, 1

Biblisches Gespräch, 30.01., 16.30 Uhr



Herzliche Einladung zum Gespräch
über die biblische Geschichte der
Frau am Jakobsbrunnen.

Pfarrer i.R. Roland Hergert schreibt
hierzu:

Unser Gesprächskreis kann gerne
größer werden. Kommen Sie bitte
herzu. Bibeln sind vorhanden. Es
ist nicht nötig, dass Sie wissen, wo

welcher Text in der Bibel zu finden ist. Wir setzen die Rei-
he fort: Jesus spricht mit Frauen. Und wenn Sie Wünsche
haben bezüglich der Themen - gerne schließen wir uns Ih-
ren Vorschlägen an. Unser Gespräch beenden wir jeweils
nach einer Stunde.

Holocaust-Gedenktag



Die **Gesellschaft für Christlich-Jüdische Be-
gegnung in Oberschwaben e.V.** bietet rund
um den Holocaust-Gedenktag ein interessan-
tes Programm an. Bitte informieren Sie sich auf
der Web-Seite der Organisation:
<https://www.cjb-rv.de>

Vorbereitungstreffen Weltgebetstag



Interessierte sind herzlich eingela-
den, den Gottesdienst am Weltge-
betstag (06.03.) mitzugestalten.

Vorbereitungstreffen: Donners-
tag, 05.02., 19 Uhr, Gemeindesaal,
Evang. Kirche Höll 5

Kontakt/Infos: Margret Schürle, 07527 5230 oder Evang.
Gemeindebüro, 07527 4154

Ökumenischer Männerkreis

Der Ökumenische Männerkreis lädt ein zu einer **Führung
in der Druckereiwerkstatt im Museum Schwarzer Bock
in Leutkirch.**

Termin: 25.02.2026 um 16.00 Uhr

Weitere Infos für Interessierte direkt bei: **Peter Eckstein,**
E-mail: eckstein.privat@gmail.com



Katholische öffentliche Bücherei

Bücherei für alle

Die katholisch öffentliche Bücherei (KÖB) in Bergatreute
ist ohne Einschränkung für alle Bürger da.

Es gibt Bücher für Leser aller Altersstufen - Romane, Kri-
mis und Sachbücher zu verschiedenen Themen (nur ein
kleiner Teil ist religiöse Literatur). Der Bestand wird laufend
aktualisiert.

Man muss nicht katholisch sein, wenn man die Bücherei
nutzen möchte.

Die Ausleihe ist für alle kostenfrei.

Alle im Büchereiteam arbeiten voll ehrenamtlich.

Besonders wichtig ist uns die **Leseförderung von Anfang**
an. Dafür finden Sie bei uns Pappbilderbücher, Bilderbü-
cher, Vorlesebücher, Erstlesebücher, aber auch CDs, Tip-
toibücher und Tonies. - Auch durch das Hören von CDs
und Tonies wird das Interesse am Lesen geweckt.

Sie finden uns beim Pfarrgemeindehaus, am Ende vom
Parkplatz.

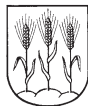
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten:

mittwochs 8.30 - 9.30 Uhr und 16.00 - 17.30 Uhr

**Bitte beachten: am Mittwoch, 18. Februar, bleibt die
Bücherei geschlossen (Fasnetsferien)**

Information gerne bei Ulrike Mückschel, Tel. 07527/4821,
oder Sie fragen per Email unter [buecherei-bergatreute@
web.de](mailto:buecherei-bergatreute@web.de)



Vereinsnachrichten



Sportverein

Tischtennisabteilung

Jugend Landesliga

Jugend I - TTC Setzungen **4:6**

Einzel (Punkte): Jannis Mütz (2), Jonathan Home (-), Tobias Klumpp (1), Yannick Müller (-)

Doppel: Mütz/Klumpp (1), Home/Müller (-)

Jugend Bezirksliga

SC Vogt II - Jugend II **10:0**

Einzel (Punkte): Peter Ziegler, Joel Gründler, Jonte Bermanseder

Doppel: Ziegler/Gründler

Landesklasse

TTC Wangen - Herren I **9:2**

Einzel (Punkte): Kevin Oberhofer (1), Mark Toth (-), Felix Hartmann (-), Ronald Rösch (-), Nathan Leichtle (-), Benjamin Koch (-)

Doppel: Oberhofer/Rösch (1), Toth/Koch (-), Hartmann/Leichtle (-)

Kreisliga A

Herren II – TTC Wangen III **9:5**

Toller und wichtiger Erfolg im Abstiegskampf. Der SVB legte los wie die Feuerwehr, alle drei Doppel gingen an die Gastgeber, ein Bombenstart. Im ersten Einzel schaffte M. Koch ein hauchdünnes 13:11, 9:11, 8:11, 11:8, 12:10 gegen Müller-Renz. Dann konterten die Gäste: L. Beingröbl, B. Koch und R. Oberhofer gingen leider leer aus. Im hinteren Paar buchten dann die ins Team gerückten J. Mütz und K. Maluck einen starken Doppelpack, Zwischenstand 6:3. Mit seinem zweiten Sieg im Spitzeneinzel (3:0 gegen Ast) stellte M. Koch die Weichen auf Sieg. Für die restlichen Punkte sorgten B. Koch (3:0 gegen Sohler) und J. Mütz (ebenfalls mit seinem zweiten Sieg, 3:2 gegen Mann). Der SVB II hat damit die Gäste überholt und steht nun mit 7:11 Punkten auf Platz 5, allerdings nur einen Punkt vor dem ersten Abstiegsplatz.

Einzel (Punkte): Manuel Koch (2), Lukas Beingröbl (-), Benjamin Koch (1), Rainer Oberhofer (-), Jannis Mütz (2), Karsten Maluck (1);

Doppel: M. Koch/Beingröbl, B. Koch/Oberhofer, Mütz/Maluck (alle je 1)

Kreisliga B

SC Vogt IV - Herren III **9:1**

Herbe Niederlage zum Rückrundenauftritt. Beim Tabellendritten mußte der SVB (jetzt Tabellenfünfter) praktisch mit der 4. Mannschaft und drei Nachwuchskräften auf den Plätzen 4,5, und 6 antreten. Der Großteil der Stammmannschaft war beruflich verhindert oder mußte beim SVB II aushelfen. Der Spielverlauf ist schnell erzählt. Die neu zusammengebauten Doppel waren mehr oder weniger chancenlos, somit führte Vogt schnell mit 3:0. Ins vorde-

re Paarkreuz aufgerückt waren S. Küble und J. Paul, sie mußten ihre Partien mit 0:3 bzw. 1:3 klar abgeben. In der Mitte erkämpfte sich J. Wellenberg einen schönen 3:2-Erfolg gegen Rogg dank konzentriertem und treffsicherem Spiel. An Position 4 wehrte sich Y. Müller gegen Lehmann beim 0:3 nach Kräften. Im hinteren Paarkreuz konnten S. Hager und J. Gründler jeweils zumindest einen Satzgewinn verbuchen. Nach der 0:3- Niederlage von S. Küble im Spitzeneinzel gegen den offensiv-starken Reinhardt war die Partie beendet. Von seinen Mannschaftskameraden zum „Man of the Match“ gewählt wurde verdientermaßen J. Wellenberg für den erkämpften Ehrenpunkt.

Einzel (Punkte): Simon Küble, Joachim Paul, Jan Wellenberg (1), Yannick Müller, Sebastian Hager, Joel Gründler;
Doppel: Küble/Paul, Wellenberg/Hager, Müller/Gründler

Vorschau

Samstag, 31.01.

12:00 Uhr **Jugend III** - SC Vogt IV

15:30 Uhr **Herren II** - SG Schieidegg II

15:30 Uhr **Herren IV** - SV Deuchelried III

19:30 Uhr **Herren III** - SV Beuren

19:30 Uhr **Herren I** - TTC Tailfingen

Mittwoch, 04.02.

20:15 Uhr **Senioren I** - SG Aulendorf



Narrenzunft Bergatreute

Rückblick auf ein ereignisreiches Wochenende

Am vergangenen Freitag waren wir zu Gast in Allmishofen. Ein kleiner Umzug führte zu einer umso größeren Party, bei der ausgelassen gefeiert wurde.

Am Samstag ging es weiter nach Erbisreute, wo ebenfalls beste Stimmung herrschte. Den Abschluss eines rundum gelungenen Wochenendes bildete der Besuch bei den Rattenmäusen in Ratzenried.

Ausblick auf das nächste Wochenende

Am kommenden Wochenende steht wieder ein abwechslungsreiches Programm an. Den Auftakt machen wir am Freitag mit dem Sprüngle in Hof. Am Samstag geht es zunächst nach Waldburg, bevor am Abend unsere **Ramba Zamba Party für Kids** stattfindet, bei der der Nachwuchs im Mittelpunkt steht. Zum Abschluss des Wochenendes fahren wir am Sonntag nach Haslach zum Freundschaftstreffen des Alemannischen Narrenrings.

Ramba Zamba Party für alle zwischen 10 und 15 Jahren!

Am Samstag den 31.01.2026 findet die Party im Bürgersaal der Gemeindehalle Bergatreute statt. Beginn ist um 18:00 Uhr und das Ende um 22:00 Uhr. Es besteht eine persönliche Abholpflicht. Der Eintritt ist frei und euch erwartet wieder unsere Fotobox, die Cocktailbar, ein Auftritt des Fanfarenzug Berengar und natürlich Essen und Trinken.



Klangwelt

Nachruf für unseren Sängerefreund Manne Kusche

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von einem besonderen Menschen, der unseren Chor über viele Jahre mit seiner Stimme und seiner Gitarre bereichert hat. Manne Kusche.

Immer war er zur Stelle, voller Leidenschaft und Hingabe - bis zum Schluss. Sein Einsatz, seine Freude an der Musik und seine Herzlichkeit haben uns alle tief berührt und Spuren hinterlassen, die bleiben werden.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, die vielen Proben, Auftritte und Begegnungen, die wir mit ihm erleben durften.

Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen. Mit ihnen trauern wir um einen geschätzten Sänger, Musiker und Freund.

Lieber Manne - Ruhe in Frieden



Sportschützen und Kyffhäuserkameradschaft

Markus Wetzel – unter den Top 10 in Baden-Württemberg

Treffsicher und stark: Markus überzeugt bei der Württembergischen Meisterschaft!

Hoher Einsatz, starke Konkurrenz: Bei 30 Bezirksmeisterschaften kämpften rund 2.500 Schützinnen und Schützen um die Qualifikation für die Württembergische Meisterschaft – nur 25 schafften den Sprung auf Landesebene.



Mit dem Blankbogen vertrat Markus unseren Verein in Ditzingen. Dank konsequentem Training, eiserner Disziplin und großer Wettkampferfahrung zeigte er einen souveränen Auftritt.

Mit kühlem Kopf und treffsicherer Präzision erreichte Markus einen beeindruckenden **7. Platz** – ein klarer Beweis für seinen Einsatz und sportlichen Ehrgeiz.

Ein starker Auftritt und ein schöner Erfolg für Markus, und den Schützenverein Bergatreute. Herzlichen Glückwunsch – und weiterhin **Alle ins Gold!**



Förderverein der Schule Bergatreute e.V.

Jahreshauptversammlung des Schulfördervereins

Jahreshauptversammlung am 14.01.2026

Top 1 – Begrüßung

- die rechtzeitige Kundmachung im Gemeindeblatt ist erfolgt

- Beschlussfähigkeit ist gegeben

Top 2 – Rückblick

- 4 Sitzungen in 2025
- Mitgliederzahl zum 31.12.2025 108
- seit '25 keine Fördermittel mehr von „Demokratie leben“; Folge: Schulsozialarbeit stellte keine Anträge für Vorträge/Präsentationen, da zu teuer
- infolgedessen waren die einzigen Ausgaben der alljährliche Beitrag zum Bürgerbus sowie das Vogelfutter der Klasse 5
- Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen zur zusätzlichen Einnahmengenerierung neben Mitgliedsbeiträgen
 - Tag der offenen Tür (Verkauf von Kaffee + Kuchen)
 - Schulfest (Verkauf von Kaffee + Kuchen)
 - da das Dorffest auch '25 wieder abgesagt wurde, entfiel die Teilnahme daran
 - die Anmeldung zum Nikolausmarkt wurde wegen zu hohen Gebühren zurückgezogen

Top 3 – Vorschau

- Schwerpunkt weiterhin Förderung der Schule in pädagogischer wie kultureller Sicht
- Aushelfen in Bereichen, in denen seitens der Schule keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen
- Augenmerk auf Gesamtprojekte, Vorträge und Veranstaltungen der Schulsozialarbeit
- geplante Aktivitäten: Tag der offenen Tür, Schulfest, evtl. Dorffest und Nikolausmarkt

Top 4 – Kassenbericht

- Vorstellung durch Fr. Fröhner
- geprüft und für korrekt befunden von Fr. Kranz und Fr. Eichert
- somit Entlastung von Kassier und Vorstandschaft

Top 5 – Wahlen

- für die nächsten 2 Jahre stehen turnusgemäß die Wahlen des stellvertretenden Vorsitzenden, der Beisitzer und des Schriftführers an
- folgende Personen stellen sich zur Wahl:
 - stellvertretender Vorsitzender: Jürgen Thoma
 - Beisitzer: Margit Kessler, Bastian Angele
 - Schriftführerin: Carola Sonntag
- Wahlen verliefen offen, einstimmig und wurden jeweils angenommen

Top 6 – Verschiedenes

- großen Dank an alle Vorstandsmitglieder für ihr Engagement, wertvolle Zeit, Unterstützung und Mithilfe
- nur durch deren Hilfe lässt sich das Ziel des Vereins - Kinder in Bergatreute zu unterstützen - erreichen
- Dank neuer Mitglieder in der Vorstandschaft konnte ein Auflösen des SFV verhindert werden
- besonderer Dank geht in Form des traditionellen Geschenks des SFV - ein Essig + Öl - Set von „vom Fass“ - an die ausscheidenden Mitglieder Renate Harsch als Schriftführerin und Ulla Eichert als Beisitzerin; „Essig, weil wir sauer sind, dass ihr geht und Öl, weil es wie Öl runterläuft, wenn ihr sagt, dass es euch bei uns gefallen hat.“

Top 7 – Verabschiedung

- Beenden der JHV und Übergang zur 1. Sitzung des Jahres 2026



Was sonst noch interessiert

Jede Menge Kultur in der Ravensburger Vesperkirche

3148 Essen sind in der Vesperkirche Ravensburg an den ersten sechs Tagen insgesamt über die Theke gereicht worden. Über 500 Gäste täglich haben das Angebot der Vesperkirche angenommen – ein warmes Mittagessen, ein beheizter Kirchenraum, Zeit für Gespräche und Begegnung. „Damit liegen wir etwas besser als bei der letzten Vesperkirche in Ravensburg 2024. Damals haben wir im selben Zeitraum 2472 Essen ausgegeben“, sagt Mitorganisator Harald Dubyk.

Das Kulturprogramm der Vesperkirche ist ebenso gut gestartet. Der Salsa-Workshop der Schirmherren Jürgen und Thomas Allaut-Schlegel am vergangenen Samstag hat viele dutzend Tanzpaare in die Stadtkirche gelockt. Im Chor der Kirche wurde unter Anleitung von Tanzprofi Jürgen Allaut-Schlegel und seiner Tanzpartnerin Stefanie Eichwald fleißig das Tanzbein geschwungen.

Kulturell ansprechend geht's weiter. Am 30. Januar tritt Roman Mangold in der Vesperkirche auf. Mit seinen schwäbischen Liedern will er zum Schmunzeln und Lachen verführen. Bereits im letzten Jahr bewies er in der Weingartener Vesperkirche, dass ihm dies gut gelingt. Los geht's um 19 Uhr.

Das zweite Wochenende der Vesperkirche geht musikalisch weiter. Am 31. Januar tritt um 19 Uhr der bekannte Gospelchor Reach Out auf und am 1. Februar um 16.30 Uhr (!) gibt es mit dem Kreisverbandsseniorenorchester Ravensburg Polka, Märsche und Walzer.

Die aus Ravensburg stammende Chefredakteurin des Magazins „Chrismon“ liest am 2. Februar aus ihrem Spiegel-Bestseller „Gezwisterliebe“. Beginn ist um 19 Uhr.

Das oberschwäbische Kammerorchester gehört mittlerweile zum festen Bestandteil des Kulturprogramms der Vesperkirche im Schussental. Seit über zehn Jahren erfreut das Kammerorchester mit seinen Werken für Streicher nicht nur Liebhaber der klassischen Musik. Beginn ist um 19 Uhr. Am 5. Februar gibt es in der Vesperkirche eine weitere Autorenlesung. Wolf-Dietrich Hammann, der frühere Polizeipräsident von Baden-Württemberg, liest aus seinem neuen Buch „Migration – Einwanderungsland Deutschland gestalten“. Los geht's um 19 Uhr.

Den kulturellen Abschluss der Vesperkirche bilden am 6. Februar das Klarinetten-Ensemble Clari Vari und am 7. Februar die Band Kissn' Kills. Beide Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr. Alle Kulturveranstaltungen sind kostenfrei, die Künstler verzichten auf ihre Gage, um Spenden für die Vesperkirche wird gebeten.

Wer die Vesperkirche Ravensburg finanziell unterstützen möchte, kann dies unter folgender Bankverbindung tun: Evangelische Bank eG | Konto 555 444 | BLZ 520 604 10 | BIC/SWIFT genodeflek1 | IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44 | Stichwort Vesperkirche Ravensburg.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-ravensburg.de oder auf Instagram unter [vesperkirche.ravensburg](https://www.instagram.com/vesperkirche.ravensburg)

Jahreshauptversammlung FV Molpertshaus 1964 e.V.

Am 18. Januar 2026 startete der FV Molpertshaus mit seiner Jahreshauptversammlung in das neue Vereinsjahr. Im Rückblick auf das vergangene Jahr hob der Vorstand Sport, Stefan Brändle, das erneut sehr erfolgreiche Pfingst-

fest, die positive Mitgliederentwicklung sowie den gut angenommenen Christbaumverkauf hervor. Zudem dankte er den zahlreichen Ehrenamtlichen, Unterstützern und Sponsoren für ihr Engagement.

Aus sportlicher Sicht berichtete Spartenleiter Fußball, Raimund Biber, über die Meisterschaft in der Kreisliga B5 und den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga A1. Auch in der laufenden Saison zeigt die Mannschaft mit einem achten Tabellenplatz eine gute Leistung. Positive Entwicklungen meldete Judith Lang aus dem Breitensport, insbesondere beim neuen Kurs „Yobility“.

Nach einstimmiger Entlastung der Vorstandschaft brachten die Wahlen folgende Neubesetzungen: Andreas Härle (Vorstand Sport), Benedikt Schmidt (Vorstand Organisation), Simon Kling und Andreas Brändle (aktive Beisitzer), Johannes Brändle und Lukas Kling (Jugendsprecher). Dem scheidenden Vorstand Sport, Stefan Brändle, wurde als Anerkennung für dessen langjährigen und engagierten Einsatz ein Geschenk überreicht.

Einladung des Gymnasiums Bad Waldsee zum offenen Abend für Eltern & Kinder



Freitag, 06.02.2026

Beginn 17 Uhr, Mensa Döchtbühl

Entdecken Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, was das Gymnasium Bad Waldsee besonders macht, und tauschen Sie sich mit Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern AUS:

Alternative Führung ohne Programm:

Samstag, 07.02.2026, 10 Uhr und 11.30 ohne Anmeldung im Schulgebäude.



NZ Hölleufel Alttann e.V. 1977

06.02.2026

Schulhaus Alttann

Kinderball

14:30 - 17:00 Uhr

Jugenddisco

18:00 - 21:00 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

Bergwacht Ravensburg immer häufiger im Einsatz

Mehr Naturbesucher, neue Risiken und steigende Anforderungen – Rettung im Ehrenamt

Landkreis Ravensburg – Die Bergwacht Ravensburg im DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Immer mehr Menschen sind in der Natur unterwegs – im Schussental, in den Allgäuer Voralpen, im Donautal sowie in schwer zugänglichen Wald- und Wiesenlagen. Entsprechend nimmt auch die Zahl der Einsätze der ehrenamtlichen Retterinnen und Retter spürbar zu. Art, Umfang und Komplexität der Hilfeleistungen haben sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert. Im Landkreis Ravensburg sind neben der Bergwacht Ravensburg auch die Einsatzkräfte der DRK-Bergwacht Isny aktiv.

„Wir erleben seit Jahren eine kontinuierliche Zunahme an Einsätzen – nicht nur zahlenmäßig, sondern auch in ihrer Komplexität“, beschreibt Markus Mayer, ehrenamtlicher Leiter der Bergwacht Ravensburg, die Entwicklung. „Die



Anforderungen an unsere Einsatzkräfte sind deutlich gestiegen – medizinisch, technisch und zeitlich.“

Während früher vor allem klassische Wander- und Wintersportunfälle das Einsatzgeschehen prägten, ist das Spektrum heute erheblich breiter. Mountainbike- und E-Bike-Stürze, Gleitschirmnotlandungen, medizinische Notfälle in abgelegenen Gebieten sowie Suchaktionen nach vermissten Personen gehören inzwischen zum Alltag der Bergwacht Ravensburg. Sommer- und Wintersaison sind dabei nahezu gleich stark ausgelastet.

Wachsende Anforderungen an Ausbildung und Technik

Mit den steigenden Einsatzzahlen wachsen auch die Anforderungen an Ausbildung, Qualifikation und Ausstattung. Mehrere hundert Stunden Grundausbildung sind Voraussetzung für den aktiven Dienst. Hinzu kommen zahlreiche Zusatzqualifikationen, etwa in der Seil- und Luftrettung, im Umgang mit Drohnen – auch in Zusammenarbeit mit der neuen DRK-Drohnenstaffel in Vogt – bei der Suche vermisster Personen oder in der Kooperation mit Hubschraubern. „Das Ehrenamt in der Bergwacht ist heute hochprofessionell“, betont Daniel da Silva, ebenfalls ehrenamtlicher Leiter der Bergwacht Ravensburg. „Unsere Einsatzkräfte investieren sehr viel Zeit in Ausbildung und Training – und das zusätzlich zu Beruf, Familie und privaten Verpflichtungen.“ Moderne Technik spielt dabei eine immer größere Rolle. Drohnen liefern wertvolle Lagebilder, geländegängige Fahrzeuge ermöglichen den Zugang zu schwer erreichbaren Einsatzorten. Gleichzeitig steigt die zeitliche Belastung der Ehrenamtlichen: Einsätze finden längst nicht mehr nur an Wochenenden statt, sondern zunehmend auch abends oder unter der Woche – und dauern nicht selten mehrere Stunden.

Katastrophenschutz rückt stärker in den Fokus

Auch der Katastrophenschutz gewinnt an Bedeutung. Extreme Wetterereignisse wie Starkregen, Stürme oder Hochwasser führen dazu, dass die Bergwacht Ravensburg verstärkt dort eingesetzt wird, wo Straßen unpassierbar sind oder Ortschaften zeitweise abgeschnitten werden – zuletzt etwa beim Schussenhochwasser.

„Gerade bei solchen Lagen zeigt sich, wie wichtig spezialisierte Einheiten im Bevölkerungsschutz sind“, sagt Daniel da Silva. „Wir kommen dort zum Einsatz, wo klassische Rettungsmittel an ihre Grenzen stoßen.“

Ehrenamt braucht Rückhalt – und Verantwortung der Nutzer

Die Arbeit der Bergwacht Ravensburg ist nahezu vollständig ehrenamtlich organisiert und auf die Unterstützung durch Arbeitgeber, Fördermittel und Spenden angewiesen. Notfalleneinsätze werden in der Regel von den Krankenkassen getragen. Gleichzeitig gibt es immer häufiger Situationen, in denen Hilfeleistungen eingeplant oder als Selbstverständlichkeit betrachtet werden.

„Eigenverantwortung ist ein zentraler Faktor für Sicherheit in der Natur“, ergänzt Markus Mayer. „Gute Vorbereitung, realistische Selbsteinschätzung und passende Ausrüstung helfen, Risiken zu minimieren – und entlasten zugleich die ehrenamtlichen Einsatzkräfte.“

SVLFG

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Krebsvorsorge rettet Leben

Weltweit sterben laut Weltgesundheitsorganisation

jedes Jahr zirka zehn Millionen Menschen an einer Krebserkrankung, in Deutschland sind es etwa 230.000 Menschen.

Anlässlich des Weltkrebstages am 04.02.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darauf hin, wie wichtig es daher ist, die Krebsvorsorgeuntersuchungen regelmäßig wahrzunehmen. Früh erkannt sind vor allem Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses gut heilbar. Diese Vorsorgeuntersuchungen werden von der SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) für Versicherte vollständig bezahlt:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab 35 Jahren (vor 35 erstattet die LKK im Einzelfall die Kosten einer Untersuchung zu 80 Prozent, jedoch nicht mehr als 20 Euro innerhalb von zwei Kalenderjahren)
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen zwischen 50 und 75 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab 50 Jahren (zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren)
- Alternativ zur Darmspiegelung: Immunologischer Test auf occultes Blut im Stuhl für Frauen und Männer ab 50 Jahren (alle zwei Jahre solange keine Darmspiegelung in Anspruch genommen wurde)

Weitere Informationen zu allen Vorsorgeuntersuchungen und ihren Intervallen stehen auf der Internetseite www.svlf.de/vorsorge.

Für Menschen, die an Brustkrebs leiden, bietet die LKK ein Disease-Management-Programm. Informationen hierzu finden sich unter www.svlf.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Bonusprogramm als Anreiz

Neben der regelmäßigen Krebsvorsorge sind eine gesunde Ernährung, Nikotinverzicht und regelmäßige Bewegung wichtig sowie wenig Alkohol zu konsumieren. Ein gesunder Lebensstil kann Krebs vorbeugen und jeder kann eine Menge dafür tun. Dazu bieten zwei Bonusprogramme der LKK einen Anreiz: Für gesundheitsbewusstes Verhalten bekommen jene eine Geldprämie, die regelmäßig Leistungen zur Primärprävention (qualitätsgesicherte Präventionskurse) in Anspruch nehmen.

Bei der Bonifizierung von Einzelmaßnahmen wird eine Geldprämie gewährt, wenn Gesundheitsuntersuchungen, Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten, Schutzimpfungen sowie Kinderuntersuchungen in Anspruch genommen werden.

Informationen hierzu liefert die Internetseite www.svlf.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk.

SVLFG

AOK Baden-Württemberg

Weichen für Zukunft der stationären Versorgung im Bodenseekreis werden gestellt

AOK und Betriebskrankenkassen fordern eine kommunale Trägerschaft für effiziente Strukturen und bestmögliche Versorgungsqualität

Die aktuelle Diskussion um die Zukunft des Krankenhauses in Friedrichshafen und einen möglichen Zusammenschluss



mit der Oberschwabenklinik Ravensburg ist von zentraler Bedeutung für die medizinische Versorgung im Bodenseekreis. Für die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, die ZF BKK und die BKK MTU stehen dabei nicht nur organisatorische Fragen im Vordergrund: Es geht um Verantwortung, Effizienz und vor allem die Sicherheit und Qualität der Versorgung für die Menschen in der Region – heute und in Zukunft.

Für die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und die Betriebskrankenkassen im Bodenseekreis ist klar: Die stationäre Versorgung ist Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge und muss deshalb auch weiterhin in kommunaler Verantwortung bleiben. „Krankenhäuser sind keine beliebigen Wirtschaftsbetriebe, sondern tragende Säulen der öffentlichen Infrastruktur und der Gesundheitsversorgung. Eine kommunale Trägerschaft stellt sicher, dass medizinische Entscheidungen am Bedarf der Bevölkerung ausgerichtet sind und nicht an kurzfristigen wirtschaftlichen Interessen“, betont Ralf Hirmke, Vorstand der ZF BKK. „Gerade in einer sensiblen Phase des Umbruchs ist Verlässlichkeit entscheidend für Patientinnen und Patienten ebenso wie für Beschäftigte.“

Wirtschaftliche Stabilität durch Abbau von Doppelstrukturen

Angesichts steigender Kosten, des Fachkräftemangels und wachsender Anforderungen an Qualität und Spezialisierung sehen die Krankenkassen in einem Zusammenschluss mit der Oberschwabenklinik Ravensburg erhebliche wirtschaftliche Vorteile. „Dauerhaft tragfähig sind nur Strukturen, die effizient organisiert sind. Doppelvorhaltungen kosten Geld und binden Personal, ohne die Versorgung automatisch zu verbessern. Ein Verbund ermöglicht es, Ressourcen gezielt einzusetzen und wirtschaftliche Stabilität zu schaffen. Eine wirtschaftlich solide Basis ist die Voraussetzung dafür, medizinische Leistungen langfristig anbieten und weiterentwickeln zu können“, erklärt Roland Dietz, Vorstand der BKK MTU.

Qualität, Sicherheit und Verlässlichkeit für die Menschen vor Ort

Neben Struktur- und Kostenfragen steht für die Krankenkassen vor allem eines im Mittelpunkt: die Qualität der Versorgung und die Patientensicherheit. „Für die Menschen im Bodenseekreis ist entscheidend zu wissen: Im Notfall ist Hilfe da. Kompetent, erreichbar und verlässlich. Diese emotionale Sicherheit darf in der Debatte nicht verloren gehen“, hebt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, hervor. „Ein Klinikverbund für die gemeinsame Versorgungsregion Bodensee-Oberschwaben bietet die Chance, medizinische Expertise zu bündeln, Fachabteilungen zu stärken und rund um die Uhr eine hohe Behandlungsqualität sicherzustellen. Gerade Familien, ältere Menschen und chronisch Erkrankte brauchen das Vertrauen, dass sie wohnortnah gut versorgt werden. Qualität und Sicherheit sind in der Gesundheitsversorgung keine abstrakten Begriffe, sie entscheiden über persönliche Schicksale“, macht Markus Packmohr deutlich.

Ambulante und sektorenübergreifende Versorgung konsequent mitdenken

Ein zukunftsfähiges Versorgungskonzept endet jedoch nicht an der Kliniktür. Die Krankenkassen sprechen sich ausdrücklich dafür aus, die stationäre Versorgung eng mit ambulanten und sektorenübergreifenden Angeboten zu verzahnen. „Die Zukunft der Versorgung liegt in einer intelligenten Vernetzung von ambulanter und stationärer Medizin. Gerade ein leistungsfähiger Klinikverbund kann hier neue Wege eröffnen zum Vorteil der Patientinnen und Patien-

ten“, so Ralf Hirmke, Vorstand der ZF BKK. „Ziel muss es sein, Behandlungspfade besser zu koordinieren, unnötige Krankenhausaufenthalte zu vermeiden und die Versorgung insgesamt patientenorientierter zu gestalten“, ergänzt Roland Dietz, Vorstand der BKK MTU.

Fokus auf die Menschen – jetzt die richtigen Entscheidungen treffen

Die gesetzlichen Krankenkassen vertreten die Interessen der Versicherten und bringen eine unabhängige, patientenzentrierte Perspektive in die öffentliche Debatte ein. „Die Gespräche laufen auf Hochtouren und jetzt werden die Weichen für die Qualität der Gesundheitsversorgung in der Region gestellt. Darum muss jetzt der Fokus klar auf die Bedürfnisse der Menschen in Friedrichshafen und der gesamten Region zu liegen. Die Bevölkerung muss auch künftig gut, sicher und zuverlässig versorgt bleiben, daran sollte jede Entscheidung gemessen werden“, so Markus Packmohr von der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben abschließend.

IMMOBILIENMARKT

Förster mit Familie sucht Haus

Förster und Landschaftsarchitektin suchen mit ihren drei kleinen Kindern ein Haus zum Kauf mit großem Grundstück. Gerne in der Natur und freistehend. Ravensburg und Umgebung Tel.: 015753043641

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG)

RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS,
ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

GESCHÄFTSANZEIGEN

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Spielesothek
zum Glück

NEU
NEU
ERÖFFNUNG
NEU
NEU

neueste
Geldspielgeräte
Internetterminals
9-Fuß-Billards

„Für
nette
Leute
wie Sie“

WALDBURG-HANNOBER
Am Langholz 3
täglich von 6:00 - 24:00 Uhr

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

Jetzt 15 % sparen!
-Schlaf-Line Matratzen
-Duo Winterdecken
-Ganzjahresdecken

Im Manufaktur-Laden Waldburg und auf prolana.com
Aktion gültig bis 1. März 2026.

Prolana GmbH
Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

FAMILIENANZEIGEN

Haushaltshilfe gesucht
Dreiköpfige Familie in Reute bei Bad Waldsee sucht zuverlässige Haushaltshilfe/Hauswirtschafterin (gerne rüstige Oma). 2x wöchentlich Kochen & Haushalt, vormittags nach Absprache. ☒ Chiffre Zuschriften an den Verlag 777/1553

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

H&B
Warenvertrieb

JUBILÄUMSVERKAUF
Samstag, 31.01.2026 von 9 – 16 Uhr
Sirgensteinhalle in Vogt

Mediterran einkaufen und genießen!
Bio-Zitrusfrüchte
Natives Olivenöl extra
Ital. Spezialitäten
Café mit selbstgemachten Kuchen
Frische Pizza

J.Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb, Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

STELLENANGEBOTE

DU BIST
MINDESTENS
13 JAHRE ALT

DU HAST AM
WOCHEN-
ENDE ZEIT

DANN WERDE
SÜDFINDER
ZUSTELLER
(M/W/D)

**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Südfinder

VERANSTALTUNGEN

Tag der offenen Tür
Freitag, 06. Februar 2026, 16.00 bis 18.30 Uhr

Realschule
ravensburg

MINT
FREUNDLICHE SCHULE

- Sport-Profil
- Kreativ-Profil
- MINT-Profil
- Bilinguales Profil

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit Eltern herzlich ein.
Der Weg ist nicht weit – Wir freuen uns!

Wilhelmstraße 5-7, 88212 Ravensburg, Tel. 0751/359308-0

Infoabend für Eltern der Viertklässler
am Mittwoch, 25.02.2026 um 19 Uhr im Foyer.